

„Positiv zusammen leben“ – Am 1. Dezember ist Welt-Aids-Tag

Die AIDS-Hilfe im Kreis Unna weist zum bevorstehenden Welt-Aids-Tag am 1. Dezember auf die Wichtigkeit der HIV-Testung für sexuell aktive Männer und Frauen hin.



Indra Kraft und Manuel Izdebski von der AIDS-Hilfe im Kreis Unna.

Foto: Aidshilfe

Nach Schätzungen des Robert Koch-Instituts in Berlin wissen 12.600 Menschen in der Bundesrepublik nichts von ihrer Infektion. „Eine Spät diagnose kann fatale Folgen haben“, erklärt Manuel Izdebski, Geschäftsführer der Aidshilfe. „Wenn ein Immundefekt erst eingetreten ist, sind als Konsequenz schwerste Erkrankungen und eine höhere Sterblichkeit zu erwarten“. Eine frühzeitige Diagnose sichert den Infizierten heute optimale Therapiebedingungen. „Patienten können dann ein ganz normales Leben führen und haben auch eine normale Lebenserwartung“, weiß der Experte.

Als wissenschaftlich gesicherte Erkenntnis gilt auch, dass behandelte Infizierte die Krankheit nicht mehr weitergeben können. Manuel Izdebski: „Die modernen Medikamente senken die Viruslast so sehr, dass keine Übertragung mehr stattfindet. Die Therapie hat einen

Schutzfaktor, der so hoch ist wie beim Kondomgebrauch.“

Die Aidshilfe beklagt, dass trotz allen medizinischen Fortschritts Infizierte auch heute noch Diskriminierung und Stigmatisierung erfahren. „Das ist Gift für die Prävention, denn es hält Menschen davon ab, sich testen zu lassen. Sie fürchten die Reaktion ihres Umfeldes, wenn das Ergebnis positiv ausfällt und verzichten deshalb auf einen Test“, erklärt Izdebski.

Die Zahl der HIV-Infizierten im Kreis Unna schätzt er auf etwa 260 Personen. Zu den am stärksten von HIV bedrohten Bevölkerungsgruppen gehören nach wie vor Männer, die Sex mit Männern haben sowie Menschen, die intravenös Drogen gebrauchen. „Ihnen raten wir grundsätzlich, sich einmal jährlich testen zu lassen“, so der Geschäftsführer.

Rund um den Welt-Aids-Tag möchte die Aidshilfe im Kreisgebiet das Thema verstärkt in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken. An den weiterführenden Schulen gibt es spezielle Diskussionsrunden mit einem jungen HIV-positiven Mann, der über seinen Umgang mit der Infektion berichtet.

Am Welt-Aids-Tag findet im Kino in Werne eine Filmvorführung für über 200 Schülerinnen und Schüler statt. Ein Highlight wird das Benefizkonzert „A tribute to Freddie“ am Samstag in der Christuskirche in Unna. Das ungewöhnliche Rock-Duo „Royal Squeeze Box“ präsentiert Musik der Rockgruppe Queen, um an Freddie Mercury zu erinnern, der vor 25 Jahren an Aids starb. Unterstützt wird das Duo vom Gospelchor „Sunlight Voices“ der evangelischen Kirchengemeinde in Königsborn. Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Aidshilfe und an der Abendkasse erhältlich.

Info:

Den HIV-Test bietet das Kreisgesundheitsamt kostenlos und anonym jeden Mittwoch in der Zeit von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr an.

Kreisgesundheitsamt Unna, Platanenalle 16, 59425 Unna

Weitere Infos zum Welt-Aids-Tag gibt es [hier](#).